

Herrn Landrat

Christoph Göbel  
Landratsamt München  
Mariahilfplatz 17  
81541 München

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
im Landkreis München

Johannes Rohleder  
Valerystr. 35  
85716 Unterschleißheim

Unterschleißheim, den 07.06.2020

**Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Einberufung einer Arbeitsgruppe „Zukunft Jugend“ zur Erarbeitung eines Jugendpolitischen  
Konzeptes.**

Sehr geehrter Herr Landrat,

Wir blicken mit Sorge auf die aktuelle Situation von jungen Menschen, ihre Altersgruppe ist stark von den Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen. Deshalb stellen wir folgenden Antrag:

Der Jugendhilfeausschuss des Landkreises München beruft eine Arbeitsgruppe „Zukunft Jugend“ ein. Diese setzt sich aus Verwaltung, Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses, sowie Vertreter\*innen der freien Träger der Jugendhilfe zusammen. Innerhalb dieser Arbeitsgruppe wird ein „Jugendpolitisches Konzept“ erarbeitet, welches die bestehenden Angebote prüft, Synergieeffekte und Konsolidierungsaspekte in den Blick nimmt und die Grundlage für eine effiziente Implementierung neuer Angebote zur Abwendung der Folgen von einschneidenden Krisen, wie wir sie aktuell während der Corona-Pandemie erleben, darstellt.

Begründung:

Wir verfügen im Landkreis München über eine sehr vitale Jugendhilfe und können junge Menschen aktuell gut in ihrer Entwicklung bestärken und unterstützen. Durch die Belastungen der Corona-Pandemie werden in den kommenden Jahren sehr viel mehr junge Menschen Hilfe benötigen. Augenblicklich offenbaren sich lockdownverursachte, psychosoziale Folgen für junge Menschen, die ein erhebliches, auch längerfristiges Problem darstellen. Wir müssen jetzt die Weichen für Unterstützung und Prävention stellen.

Situation von Familien

In den vergangenen beiden Pandemie Jahren mussten überwiegend Familien, Mütter und Väter die Kinderbetreuung stemmen. Kindertagesstätten hatten geschlossen oder nur das Angebot der Notbetreuung. Kinder und ihre Eltern sind am Rande ihrer Kräfte angelangt, häusliche Gewalt und unheilbare Zerwürfnisse innerhalb der Familien gehen an den Kindern und Jugendlichen nicht spurlos vorbei. Wir müssen hier schnellstmöglich bestehende Beratungsangebote ausbauen, Entlastungsmöglichkeiten schaffen und Perspektiven aufzeigen.

Situation von Kindern und Jugendlichen

Kinder hatten eine einschneidende Zeit mit wenig Sozialkontakten und fehlenden Entwicklungsmöglichkeiten. Räume, in denen sich junge Menschen ohne Leistungsdruck frei entfalten und ausprobieren konnten, hatten pandemiebedingt geschlossen. Die Folge sind unter anderem Verhaltensauffälligkeiten, psychosoziale Beeinträchtigungen und eine höhere Suchtabhängigkeit. Wir müssen jungen Menschen eine Perspektive für ihre Zukunft geben, sie jetzt in ihrer sozialen Entwicklung unter erschwerten Bedingungen unterstützen und präventiv tätig werden.

Berufliche Perspektive von Jugendlichen

Die Corona-Pandemie hat uns einmal mehr die ungleichen Bildungszugänge vor Augen geführt und die Chancenungleichheit für junge Menschen befeuert. Der Ausbildungsmarkt für junge Menschen ist in einigen Branchen geschrumpft, gleichzeitig steigt der Fachkräftemangel enorm. Auch hier müssen

wir jetzt handeln, Kooperationen anstreben und junge Menschen an den Arbeitsmarkt vor Ort vermitteln, um ihnen eine gute Zukunftsperspektive zu ermöglichen.

Präventive Angebote und regelmäßige Erhebungen über die Sozialräume des Landkreises München zu schaffen, sind Aufgaben der Jugendhilfe. Sie sind langfristig vorausschauend und wirtschaftlich. Umfassende Unterstützungsangebote und ein ganzheitlicher Blick auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie für junge Menschen und deren Familien sind jetzt nötig. Angesichts bevorstehender knapper Haushaltskassen wollen wir Synergieeffekte beleuchten und Konsolidierungsaspekte in den Vordergrund rücken. Damit das möglich ist, brauchen wir eine umfassende Darstellung der aktuellen Hilfsangebote, der noch nicht oder nicht hinreichend abgedeckten Bedarfe sowie mögliche erweiterbare oder neu zu schaffende Angebote.

Christoph Nadler  
*Fraktionsvorsitzender*

Evi Karbaumer  
*Kreisrätin*

Ingrid Linbüchl  
*Kreisrätin*

Silke Levermann  
*Kreisrätin*

Johannes Rohleder  
*Kreisrat*

Karin Schuster  
*Kreisrätin/ ÖDP*